

Tagungsgebühren und Anmeldung

1. DGA und ADANO Mitglieder 160,- €
2. Nichtmitglieder 190,- €
(bitte beachten Sie auch unser Paketangebot)
3. Studierende/ermäßigt 80,- €

Bei Anmeldung inkl. Einzahlung der Gebühren bis 30.11.2017 können Sie 20,- € in Kategorie 1 + 3 bzw. 30,- € in Kategorie 2 sparen.

Weitere Angebote:

- Tutorials jeweils zuzüglich 30,- €
Paketangebot exklusiv für neue Mitglieder 150,- €

(Tagungsgebühr+Mitgliedsbeitrag für ein Jahr → Sie sparen 110,-€.)

Rahmenprogramm

Donnerstag, 01.03.2018
Abendvortrag von Landesarchäologe Prof. Dr. Harald Meller, Halle (Saale):
„Innovationen der Steinzeit - oder die Erfindung des modernen Lebens“
anschließend After Work Party im Enchilada (ehemalige Staatsbank)

Freitag, 02.03.2018
Gesellschaftsabend im Konzerthaus „Ulrichskirche“

Anmeldeschluss von Beiträgen: 30.11.2017

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.dga-ev.com sowie bei:

Deutsche Gesellschaft für Audiologie e.V.

Geschäftsstelle Tel.: 04 41/2172 – 500
c/o Haus des Hörens Fax: 04 41/2172 – 550
Sabrina Lucke Email: info@dga-ev.com
Marie-Curie-Straße 2
D- 26129 Oldenburg

DGA in Kürze

Die Audiologie beschäftigt sich mit den Grundlagen des Hörens, den vielfältigen Ursachen und Folgen von Hörstörungen sowie der umfassenden Diagnostik, Therapie und Rehabilitation schwerhöriger und ertaubter Patienten. Verschiedenste Fachdisziplinen und Berufsgruppen sind multidisziplinär in der Audiologie tätig. Das Spektrum reicht von der Medizin (insbesondere Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, Phoniatrie und Pädaudiologie, Arbeitsmedizin), Natur- und Geisteswissenschaften (Physik, Biologie, Psychologie), Ingenieurwissenschaften und Hörgeschädigtenpädagogik bis hin zur Hörgeräteakustik und den medizinisch-technischen Assistenzberufen.

Die Deutsche Gesellschaft für Audiologie vereint diese unterschiedlichen Berufsgruppen und fördert den wissenschaftlichen Nachwuchs in einer multidisziplinären Fachgesellschaft, um in Zusammenarbeit mit eng benachbarten Organisationen die Belange der Audiologie in Forschung, Entwicklung, Lehre und klinischer Praxis in Deutschland und auch als Mitglied in der Föderation Europäischer Audiologischer Gesellschaften (EFAS) in Europa zu fördern. Der multidisziplinäre Charakter der Gesellschaft wird auch in der Zusammensetzung des Vorstandes deutlich.

www.dga-ev.com

Vorstand 2017/2018

Präsident: Prof. Dr. Martin Walger, Köln
Vizepräsident: Prof. Dr. Annette Limberger, Aalen
Past-Präsident Prof. Dr. Dr. Ulrich Hoppe, Erlangen
Schatzmeister: Prof. Dr. Patrick Zorowka, Innsbruck
Schriftführer: Prof. Dr. Dr. Birger Kollmeier, Oldenburg
Beisitzer: Prof. Dr. Uwe Baumann, Frankfurt a.M.
Dr. Thomas Steffens, Regensburg



DGA „Hören: von der Schallwelle bis zur Kognition“



21. Jahrestagung

Deutsche Gesellschaft für
Audiologie e.V.

Halle (Saale)

28. Februar – 3. März 2018



In Zusammenarbeit mit der
Arbeitsgemeinschaft Deutschsprachiger
Audiologen, Neurootologen und Otologen (ADANO)
und der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Sehr verehrte Kolleginnen und Kollegen, sehr geehrte Gäste,

wir laden Sie sehr herzlich zur 21. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Audiologie (DGA) in die altehrwürdige Universitätsstadt Halle (Saale) ein.

Mit der Tagung knüpfen wir an die lange audiologische Tradition in Halle an. Das Thema der Tagung „Hören: von der Schallwelle bis zur Kognition“ schlägt eine Brücke von der signaltheoretischen Grundlagenforschung über die subjektive und objektive audiologische Diagnostik bis hin zu kognitiven Aspekten der Hörverarbeitung und Wahrnehmung, die auch den Forschungsschwerpunkt „Epidemiologie und Pflegeforschung“ der über 500 Jahre alten Medizinischen Fakultät der Universität widerspiegeln.

Mit den eingeladenen Referenten aus dem In- und Ausland für die Plenarvorträge sowie der Themenwahl für die strukturierten Sitzungen hoffen wir, im Kontext der interdisziplinären Versorgung von Schwerhörigkeiten aktuelle und relevante Schwerpunkte zu setzen, von denen Impulse für Ihr Wirken ausgehen sollen.

Wir ermutigen und bitten Sie, sich auch selbst mit einem aktiven Beitrag, als Vortrag oder Posterpräsentation, zu beteiligen.

Vier Tutorien mit einem Angebot zu aktuellen Themen bieten die Möglichkeit zur individuellen fachlichen Weiterbildung.

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch in der Händelstadt Halle (Saale), die durch ihr äußerst vielfältiges kulturelles Angebot geradezu einlädt, Ihren Besuch vielleicht noch um einige Tage zu verlängern.

Prof. Dr. Torsten Rahne,
Tagungspräsident

Prof. Dr. Stefan Plontke,
Co-Tagungspräsident

Prof. Dr. Martin Walger,
Präsident der DGA

Plenarvorträge

Zu folgenden Themen konnten namhafte Wissenschaftler gewonnen werden:

Physiology of binaural hearing

David McAlpine (Sydney, Australien)

Signalverarbeitung in Hörsystemen

Torsten Dau (Kopenhagen, Dänemark)

Hearing, cognition and brain aging

Frank Lin (Baltimore, USA)

Neuropsychologische Veränderungen im Alter

Elke Kalbe (Köln, Deutschland)

Tutorien

In Tutorien werden am 28.02.2018 folgende Themen in einer für Nicht-Experten verständlichen Form präsentiert:

Psychoakustik

Bernhard Seeber (München) und Jesko Verhey (Magdeburg)

Objektive Vestibularisdiagnostik

Arne-Wulf Scholtz (Innsbruck), Alexander Blödown (Pirna)

Objektive Audiometrie

Alexander Müller (Berlin), Izet Baljic (Erfurt)

Funktionselemente von modernen Hörsystemen

Birgitta Gabriel (Hamburg)

Strukturierte Sitzungen

Zu folgenden Schwerpunkten werden in strukturierten Sitzungen eingeladene Referenten präsentieren:

Konsequenzen der Früherkennung von Hörstörungen auf Hörgeräteversorgung und Hörgeschädigtenpädagogik

Patrick Zorowka (Innsbruck), C. Schlenker-Schulte (Halle/Saale)

Neue Methoden der Sprachverarbeitung und ihre audiologische Evaluation

Volker Hohmann (Oldenburg), Josef Chalupper (Hannover)

(Mehr) Wert der Sprachaudiometrie – Konsistenz, Signal- und perzeptive Aspekte

Hartmut Meister (Köln), Thomas Steffens (Regensburg)

Bimodale Versorgung mit Cochlea-Implantat und Hörgeräten

Ulrich Hoppe (Erlangen), Uwe Baumann (Frankfurt/Main)

Objektivierung kognitiver Leistungen nach Einsatz von CI und/oder Hörsystemen

Pascale Sandmann (Köln), Anja Hahne (Dresden)

ADANO-Sitzung: Audiologische Zielparameter – Minimalstandards für klinische Studien

Stefan Plontke, Torsten Rahne (Halle/Saale)

Postersitzungen

Zur Förderung der Diskussion wird es für Posterbeiträge gesonderte Postersitzungen geben. Besonders herausragende Posterbeiträge werden in der Abschluss Sitzung prämiert.